

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.IKG.300: Interkulturalität als Forschungs- und Vermittlungsperspektive: Bildungs- und Wissenskulturen <i>English title: Interculturality as Research methodology: Cultures of Education and Knowledge</i>		12 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: In der Verzahnung von "Lehrforschung als forschendem Lernen" bietet das Lehrforschungsprojekt einen angeleiteten Aufbau einer Forschungskonzeption und die Anwendung von themenbezogenem Wissen sowie geeigneter Forschungsmethoden. Dabei fordert es kontinuierlich die diskursiv reflektierte Auseinandersetzung innerhalb der Forschendengruppe ein und fördert damit die Fähigkeiten der Studierenden zu Kommunikation, Selbstreflexion, Selbststeuerung, das Aushalten von Unsicherheit und Intransparenz sowie Geduld und Flexibilität im Umgang mit sich selbst und anderen. Für den Schwerpunkt "Bildungs- und Wissenskulturen" heißt das, in forschender Auseinandersetzung mit Themen und methodischen Zugängen, die in den entsprechenden Modulen des 1. und 2. Semesters erarbeitet wurden, Forschungsprojekte mit Bezug auf eigene Studien- und Interessensschwerpunkte zu entwickeln, durchzuführen und deren Ergebnisse zu präsentieren. Nach erfolgreicher Absolvierung des Moduls sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> • Theorien und Methoden auf Fragestellungen einer vergleichenden Bildungs- und Wissen(schaft)sforschung anzuwenden und ergebnisorientiert umzusetzen; • die Forschungsperspektive Interkulturalität für die Entwicklung und Bearbeitung einer sprachenbezogenen Wissensforschung zu aktualisieren; • Fragestellungen einer auf Interkulturalität ausgerichteten Wissenschaftspraxis bearbeitbar zu machen; • kollaborativ Forschungsprojekte zu entwerfen und ihre Umsetzung zu projektieren; • wissenschaftliche Forschungsergebnisse reflektiert zu präsentieren und in ein kritisches Gespräch einzutreten. 		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 304 Stunden
Lehrveranstaltung: Lehrforschungsprojekt Bildungs- und Wissenskulturen (Seminar)		4 SWS
Prüfung: Working Paper (max. 20 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Beteiligung an einer Forschungsgruppe; mündliche Präsentation der Forschungsergebnisse (ca. 15 Min.) Prüfungsanforderungen: <ul style="list-style-type: none"> • Selbständiges Erarbeiten einer Fragestellung, Darstellung des Forschungsstands, Begründungen des methodischen Zugangs; • kritisch-reflektierte Analyse, Darstellung und Einbindung der Ergebnisse in das übergreifende Forschungsgespräch, reflexive Darstellung der Zusammenarbeit in Forschungsteams. 		12 C
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: Abschluss des Moduls M.IKG.033	

Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Andrea Bogner Barbara Dengel
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 3
Maximale Studierendenzahl: 25	
Bemerkungen: Die Angabe zum empfohlenen Fachsemester bezieht sich auf den empfohlenen Studienverlaufsplan; Abweichungen können im Rahmen einer Fachstudienberatung geregelt werden.	